

## [Die ukrainischen Streitkräfte haben die Waffen benannt, die zur Schließung des Luftraums erforderlich sind](#)

28.04.2022

Die Ukraine benötigt moderne Mittel- und Langstrecken-Flugabwehrraketensysteme sowie moderne Kampfflugzeuge, um den Luftraum im Krieg mit Russland abzuriegeln. Sagte Generalleutnant Mykola Oleshchuk, Kommandeur der ukrainischen Streitkräfte, am Donnerstag, den 28. April.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Ukraine benötigt moderne Mittel- und Langstrecken-Flugabwehrraketensysteme sowie moderne Kampfflugzeuge, um den Luftraum im Krieg mit Russland abzuriegeln. Sagte Generalleutnant Mykola Oleshchuk, Kommandeur der ukrainischen Streitkräfte, am Donnerstag, den 28. April.

„Die von den Partnern zur Verfügung gestellten tragbaren Flugabwehrsysteme Stinger und Starstreak reichen nicht aus, um den Himmel über der Ukraine allein abzuriegeln“, sagte er.

Oleshchuk erinnerte daran, dass die tragbaren Systeme mit kurzer Reichweite für die Zerstörung von Zielen in geringer Höhe, wie z. B. Hubschraubern, ausgelegt sind. Mit ihrer Hilfe ist es unmöglich, die Besatzungsflugzeuge zu erreichen, die aus 8 oder mehr Kilometern Entfernung Bomben auf ukrainische Städte abwerfen.

Dies erfordert moderne Flugabwehrraketensysteme mittlerer und großer Reichweite für eine wirksame Luftverteidigung (zum Beispiel das US-amerikanische Patriot SAM-System oder das mobile Flugabwehrraketensystem NASAMS aus norwegisch-amerikanischer Produktion).

Auch die Ukraine braucht moderne Kampfflugzeuge.

Nach Angaben des Generalstabs haben die ukrainischen Truppen bis zum 28. April 187 russische Flugzeuge und 155 Hubschrauber abgeschossen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 195

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.